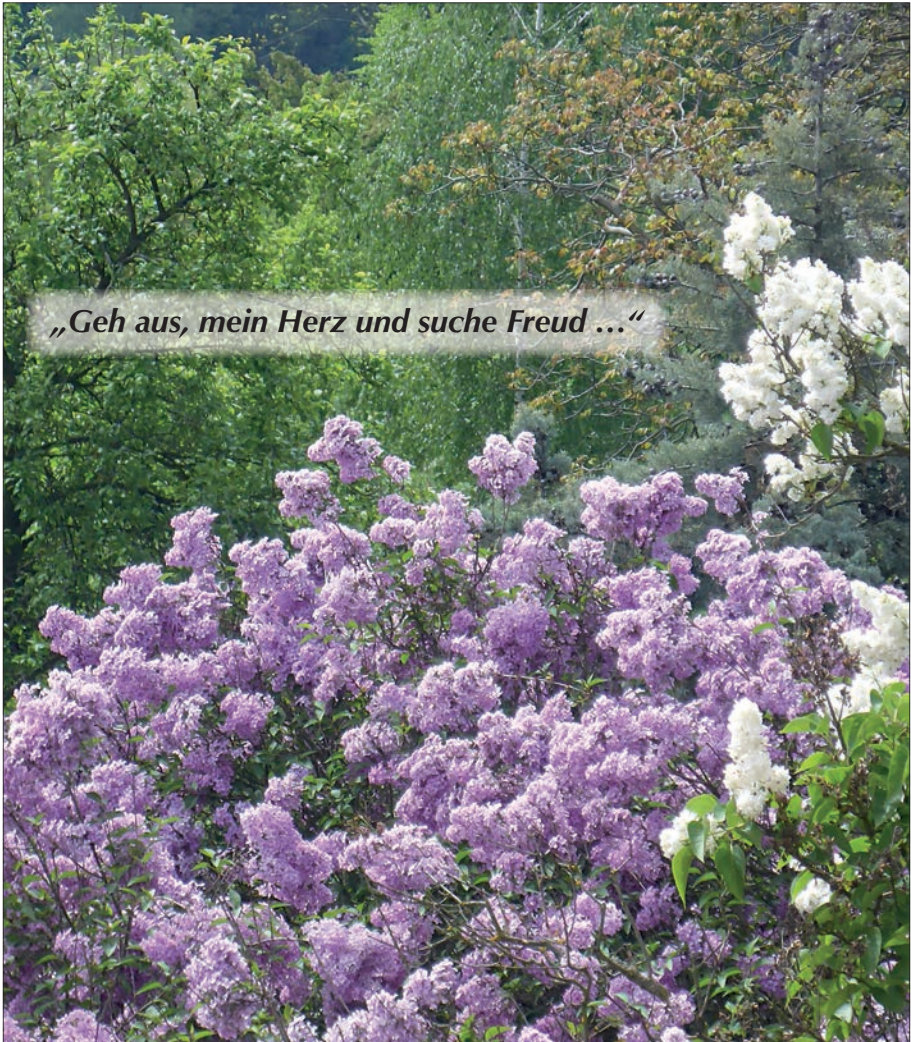


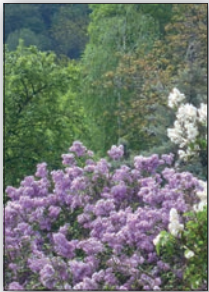


Mitteilungen der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Peter-Paul Coswig und Brockwitz-Sörnnewitz

Juni und Juli 2017



„Geh aus, mein Herz und suche Freud ...“



Liebe Gemeindeglieder, liebe Leserinnen und Leser des ZWEIKLANG,

wir sind im Sommer angekommen, Gott sei Dank! Die Wärme und die Farben, das Wachsen und Gedeihen um uns herum – all das tut so gut! In manchen Regionen Sachsens blüht er erst jetzt, der Flieder, der uns hier im Elbtal schon zu Ostern erfreut hat. Wie gut geht es uns doch mit den vier Jahreszeiten, dem Wechsel der Bilder unserer Landschaft, in der wir zu Hause sind!

Nicht nur mir geht in diesen Wochen das Lied von Paul Gerhard aus dem Jahre 1653 durch das Herz und den Kopf und über die Lippen:

*„Geh' aus, mein Herz und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit
an deines Gottes Gaben; schau an der schönen Gärten Zier und siehe,
wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben!“*

Es ist wohl eines der bekanntesten geistlichen Volkslieder und lädt immer wieder ein, zumindest in Gedanken uns Zeit zum Schauen und Staunen und Danken zu gönnen und mit Paul Gerhard den Reichtum der Schöpfung und der darin verborgenen Güte Gottes wahrzunehmen.

Haben Sie noch den betörenden Duft der Fliederbüsche in der Nase? Und das wohlthuende vielfältige satte und zarte Grün der Blätter und Wiesen vor Augen? Inzwischen blühen die Rosen, entwickeln sich die Früchte an Bäumen und Sträuchern, feiern die Schnecken Erntedank! Warum soll es nur uns gut gehen? Es zwingt uns auch niemand, nur die Sorgen und Mühen von Garten- und Landschaftspflege uns bewusst zu halten. Wie schön diese Welt ist, das erlebe ich auch nicht erst auf den Kanarischen Inseln, sondern schon auf der Radtour durch die Nassau oder den Friedewald, beim Wandern in den Linkselsbischen Tälern mit ihren Bachläufen und Wiesenplätzen, beim Lagerfeuer mit Freunden.

Von Wilhelm Willms stammen diese Zeilen, die das alte Lied Paul Gerhards weiterdenken:

*„Weißt du, wo der Himmel ist, außen oder innen; eine Handbreit rechts
und links. Du bist mitten drinnen. Du bist mitten drinnen.“*

*Weißt du, wo der Himmel ist, nicht so tief verborgen; einen Sprung aus dir
heraus, aus dem Haus der Sorgen, aus dem Haus der Sorgen.“*

*Weißt du, wo der Himmel ist, nicht so hoch da oben; sag doch ja zu dir und mir,
du bist aufgehoben, du bist aufgehoben.“*

Die Welt, in der wir leben, die Schöpfung, die wir gestalten und als Geschenk Gottes entdecken, die Menschen an unserer Seite – all das sind Spuren jenes Himmels, den wir uns ersehnen als den Ort, an dem Frieden wohnt und nicht die Angst. Im Sommer ist mir das irgendwie näher, leichter zu entdecken. Ihnen auch?

Eine gesegnete Sommerzeit wünscht Ihnen Pfarrer Matthias Quentin

Kirchenvorstand Coswig:

- In der April-Sitzung war **Superintendent Andreas Beuchel zu Gast**. Er sprach mit dem Kirchenvorstand über die Strukturveränderungen, die in den nächsten Jahren auf uns zukommen werden. Aufgrund der kleiner werdenden Kirchgemeinden muss verstärkt die Zusammenarbeit in der Region gesucht werden. Auch unsere Schwesternkirchgemeinden werden dabei noch enger zusammen wachsen. Außerdem erläuterte der Superintendent die anstehende Vakanzverwaltung von Pfarrer Matthias Quentin im Kirchspiel Bärnsdorf-Nauhof.
- Der Kirchenvorstand beschloss, Herrn **Ulrich Hammermüller** als neuen **Friedhofsmeister** einzustellen. Sein Arbeitsbeginn wird der 1. Juli 2017 sein. Über die Einstellung eines/einer NachfolgerInn für unseren Gemeindepädagogen Johannes Mahnke kann hoffentlich noch vor dem Sommer entschieden werden.
- In der **Peter-Pauls-Kirche** haben – nicht sichtbar für die Gemeinde – **Baumaßnahmen** für die Sicherung des sogenannten Triumphbogens vor dem Altarraum begonnen. Auch im Pfarrhaus und im Gemeindezentrum werden in den nächsten Monaten weitere Instandhaltungs- und Renovierungsarbeiten stattfinden.

Die **nächsten Sitzungen** finden am **Dienstag, den 6. Juni und 4. Juli** – jeweils **19.15 Uhr im Foyer des GZ** statt.

Kirchenvorstand Brockwitz-Sörnwitz:

- Seit Anfang Mai kann die **Brockwitzer Kirche** wieder **in der Woche offengehalten** werden. Jeweils von Montag bis Freitag in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr steht Frau Dorothee Simon als Ansprechpartnerin und Kirchenführerin für Urlauber und Gäste bereit.
- Seit Ende April ist die **Brockwitzer Kirche** (zunächst) ohne Geläut und ohne Turmuhr. Im Zusammenhang mit der **Turmsanierung** werden die Glocken repariert. Damit fehlt im ganzen Ort etwas Wesentliches, wie inzwischen auch etliche Kirchenferne bekannten. **Wir danken für alle schon eingegangenen Spenden, die zum zügigen Baufortschritt mithelfen.** Der Inhalt der Hülse des Kirchturms ist im Pfarrhaus ausgestellt und kann besichtigt werden.

Die **nächsten Sitzungen** des Kirchenvorstandes finden am **6. Juni und 7. August** – jeweils **19.30 Uhr im Brockwitzer Pfarrhaus** statt.

Im April wurde **Gudrun Andrich als langjährige verdienstvolle Leiterin des Seniorenkreises verabschiedet**. Sie hat ihn über 25 Jahre mit großem Engagement geleitet. Dafür wurde ihr in einem Gottesdienst herzlich gedankt. **Jetzt leitet Sonnhild Eckardt den Seniorenkreis**. Wir danken ihr für die Bereitschaft und wünschen dafür Gottes reichen Segen. Unser **bisheriger Hausmeister Manfred Thieme** ist nach 14-jähriger Tätigkeit in unserer Kirchgemeinde in den verdienten **Ruhestand** gegangen. Wir danken ihm sehr für seine Arbeit. Wir begrüßen Gaby Benz als unsere **neue Hausmeisterin** (s. Seite 9) und wünschen ihr viel Kraft und Segen für ihre Arbeit bei uns.

Reformationsjubiläum in Coswig



Vortrag von Dr. Hartmut Kühne (Berlin) am **13. Juni, 19.30 Uhr im Ev. Gemeindezentrum. „Frömmigkeit vor der Reformation: Krise oder Konjunktur?“** Nicht eine Krise von Kirche und Frömmigkeit, sondern eine Intensivierung des religiösen Lebens bildete die Voraussetzung der Reformation. In der Geschichtswissenschaft ist das seit langem bekannt, hat sich aber bisher in der Öffentlichkeit wenig herumgesprochen. Die Frömmigkeit um 1500 war vielgestaltig. Dazu gehörten das Aufblühen von alten und neuen Wallfahrten, die Heiligen- und Reliquienverehrung und eine Welle von kirchlichen Stiftungen. Aber auch vieles von dem, was heute als typisch protestantisch gilt, entstand bereits vor der Reformation: Laien wollten die Bibel in der Volkssprache lesen und deshalb gab es schon im 14. Jahrhundert deutsche Bibelübersetzungen. Auch der Druck deutscher Bibeln ist keine Erfindung der Reformation ebenso wenig wie die deutsche Predigt, Kanzeln im Kirchenraum oder die christliche Unterweisung über zentrale kirchliche Texte in der Volkssprache.

◆ Seniorenfreizeit in Seiffhennersdorf

Von **Montag, 19. Juni bis Freitag, 23. Juni** findet in diesem Jahr die Seniorenfreizeit statt. In der idyllisch gelegenen Freizeitstätte „Windmühle“ in Seiffhennersdorf im Zittauer Gebirge nehmen wir uns Zeit, den Bildern und Geschichten um Tiere der Bibel zu begegnen. Kleinere Ausflüge und die Geselligkeit der Gruppe gehören wie immer zum Programm. Anmeldungen dazu sind noch im Pfarramt Coswig und bei Pfarrer Matthias Quentin möglich.



◆ Kinderfreizeit, 1. Ferienwoche, 24. bis 28. Juni

Joel, Jakob, Jan, Julia, Jasmin und Jenny überlegen, an was Christen glauben. Die sechs ihre eigenen Banden. Die Mädchen haben sich zu den „Käuzchen“ zusammengeschlossen und die Jungs nennen sich die „Steppenadler“. Wenn ihnen zu langweilig wird, hecken sie gemeinsam einen Streich aus, um die andere Bande gehörig zu ärgern ... **In der ersten Ferienwoche fahren wir mit 20 Kindern der 4. bis 6. Klasse nach Geierswalde.** Wir werden erleben, über was sich die „Käuzchen“ und die „Steppenadler“ so Gedanken machen und welche Streiche sie sich ausdenken. Baden, Toben, Spielen, Basteln, Quatschen und einiges mehr steht auf dem Programm.

◆ Gemeindeausfahrt am Sonntag 27. August

Am letzten Sonntag im August ist die Gemeindeausfahrt geplant. In diesem Jahr führt sie uns nach Pirna und in den Barockgarten Großsedlitz. Der Gottesdienst in der Marienkirche, eine Führung durch die Innenstadt, das gemeinsame Mittagessen, der Besuch des Barockgartens Großsedlitz und ein Kaffeetrinken stehen auf dem Programm. Anmeldungen im Coswiger Pfarramt und bei Pfarrer Matthias Quentin erbeten. Die Busplätze sind begrenzt.

◆ „Coswiger Pilgertreff“

Am **Donnerstag, 8. Juni, 19.30 Uhr im Pfarrhaus**, grüner Salon. Informationen dazu über Hanna und Matthias Hartig: 03523/63488 oder hannahartig@gmx.de

◆ Liederabend im Pfarrgarten „Funken sprüht mein Lagerfeuer“

Am **Sonnabend, 10. Juni, 19.00 Uhr** ist die Dresdner Sängerin **Anna Piontkowsky** mit einem Programm von Liedern und Arien aus Opern und Operetten im Brockwitzer Pfarrgarten zu Gast. Bei schlechtem Wetter findet der Abend im Pfarrhaus statt. Eintritt frei.



◆ Sommerfest der Diakonie



Am **Donnerstag, 15. Juni**, lädt der Diakonische Ausschuss der Coswiger Kirchgemeinde wieder ganz herzlich ein zu einem Sommerfest. Besonders sind dazu Menschen mit Behinderungen eingeladen, aber auch alle, die gerne in Gemeinschaft feiern. Das Fest findet von **14.00 Uhr bis 16.30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum** statt

◆ Vernissage „Unsere Welt der Farbe“

Schülerarbeiten der Grundschule Brockwitz werden ab **16. Juni im Brockwitzer Pfarrhaus** präsentiert. Die Ausstellungseröffnung findet an diesem Tag 17.00 Uhr statt. Die Ausstellung wird bis Ende Oktober 2017 zu sehen sein.



◆ Schuljahresabschlussgottesdienst

Was, schon vorbei? Oder doch eher: Puh, endlich geschafft? Woran denkst du als erstes, wenn jemand „Schuljahresabschluss“ sagt? Unsere Reaktionen fallen wohl unterschiedlich aus. Wir wollen am **18. Juni, 10.00 Uhr** kurz vor dem Ende des Schuljahres noch einmal gemeinsam Gottesdienst feiern. Alles was war, alles Geschaffte und alles Verpatzte bei Gott abgeben und für den Sommer und die Zeit der Erholung danken, die wir dann bald genießen können. Du und Sie sind dazu herzlich in die Peter-Pauls-Kirche eingeladen.

◆ Pilgerandacht in der Alten Kirche

Sonnabend, 1. Juli, 9.30 Uhr. Es wäre schön, wenn im Anschluss an die Andacht ein paar Coswiger die Pilger auf dem Jakobsweg in Richtung Wilsdruff begleiten würden. Unter dem Motto „Ökumenisches Samstagspilgern auf alten Wegen durch Sachsen“ gehen Pilgerfreunde seit einigen Jahren einmal monatlich los, um diese Wege gemeinsam zu erkunden. Am 3. Juni wird die Gruppe in Coswig ihren Pilgertag in der Katholischen Kirche „Heilig Kreuz“ beenden. Am 1. Juli startet sie dann in Coswig.



◆ SonnAbendKlang in der Alten Kirche

Im **Juli und August** laden wir **an jedem Sonnabend, 17.30 Uhr** zum SonnAbendKlang in die Alte Kirche ein. Eine halbe Stunde Musik auf der historischen Orgel und Texte wollen auf den Sonntag einstimmen. Es spielen Kantoren und Organisten aus unserer Region. Am Schluss werden die Zuhörer zum Einläuten des Sonntags eingeladen.



Alte Kirche Coswig
Freitag, den 4. August 2017, 20.00 Uhr

ORGELKONZERT

mit dem Organisten
der Kreuzkirche Dresden Holger Gering



Karten zu 12,00 Euro/Erm. 10,00 Euro im Pfarramt,
in der Buchhandlung Tharandt und an der Abendkasse

Weihnachtsoratorium einmal anders ...

Für viele Familien gehört das Weihnachtsoratorium von J. S. Bach alljährlich zur unbedingten Einstimmung auf Weihnachten. Leider wird darüber oft vergessen, dass es in großer Vielfalt weitere wunderbare Weihnachtsmusik gibt, die es auch verdient, gehört und musiziert zu werden. Dazu zählt das **Kirchenoratorium „Die Geburt Christi“ (op. 90) von Heinrich von Herzogenberg**. In Graz 1843 geboren, spielten die Städte München, Dresden und Wien in seiner Ausbildung in Musik, den Geisteswissenschaften und der Bildenden Kunst eine wichtige Rolle. 1872 zog er nach Leipzig. Die Stadt Bachs eröffnete ihm neue Betätigungsfelder. Er fühlte sich mit der Pflege und Verbreitung Bachscher Musik sehr verbunden. Hier entstand der Gedanke, ein größeres kirchenmusikalisches Werk zu schaffen. Der konzeptionelle Gedanke war, liturgische Stücke und große Chorwerke miteinander zu verbinden und in den Gottesdienst zu integrieren. Somit entstand das Kirchenoratorium, eine neue Form in der Musikgeschichte. Durch die Freundschaft mit den Brüdern Philipp und Friedrich Spitta wurde Herzogenberg in seinen Vorstellungen konzeptionell intensiv begleitet. So stellte der Theologe und Musikforscher Friedrich Spitta den Text für ein Weihnachtsoratorium zusammen, eine Sammlung biblischer Zitate und geistlicher Lieder. Auf ein großes Instrumentarium wurde verzichtet. Die Besetzung besteht aus Solostimmen, einem vierstimmigen Chor, Kinderchor, Streicherensemble, Oboe, konzertanter Orgel und Gemeindegesang. Die Uraufführung fand in der Thomaskirche zu Leipzig statt. Herzogenberg schrieb später über seine Gefühle bei der Uraufführung: „*Und wenn ich des Augenblicks gedenke, als meine Musik durch die ganze Thomaskirche flutete vom Altar zur Orgel und wieder zurück, geschwellt von dem unvergesslichen Unisono der Gemeinde, dann erlebte ich eine Stunde, deren sich kein so beliebter Komponist unserer Tage zu rühmen hätte.*“



Deshalb an alle Interessierten die herzliche Einladung zum Mitsingen.

Aufführung:

Sonntag, den 10. Dezember 2017, 16.00 Uhr Peter-Pauls-Kirche Coswig

Die Proben dazu beginnen mit einem Probenvormittag am 10. Juni, 9.30 bis 12.30 Uhr im Gemeindezentrum Coswig, Ravensburger Platz 6.

Nähere Informationen und Anmeldung zu diesem Projekt bei Kantorin Erdmute Trepte, e-Mail: guetreppe@web.de, Telefon: 0351/2722451 oder im Pfarramt (Ravensburger Platz 6).

Wöchentliche Veranstaltungen in Coswig:

zu denen Sie nach Lust und Begabung herzlich eingeladen sind

- Montag 19.30 Uhr **Gemeindebibelstunde** im grünen Salon
- Dienstag 18.30 Uhr **Gebet für Coswig** im Gemeindezentrum
19.45 Uhr **Blockflötenkreis für Erwachsene, 14-tägig**
Wechselweise in Coswig und Brockwitz, Kontakt: E. Trepte
Letzte Probe vor der Sommerpause am 4. Juli
Probenbeginn am 15. August
20.30 – 22.00 Uhr **Volleyball für Erwachsene**, GS Mitte
- Mittwoch 19.30 – 21.00 Uhr **Kantorei** im Gemeindezentrum
Sommerpause ab dem 12. Juli; Probenbeginn: 16. August
- Donnerstag 19.45 Uhr **Posaunenchor** im Gemeindezentrum

Monatliche Veranstaltungen in Coswig:

Senioren-singen

1. und 15. August von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Gemeindezentrum
Im Juni und Juli findet kein Senioren-singen statt.

Seniorenkreis

9. Juni und 14. Juli um 14.00 Uhr im Gemeindezentrum

Gesprächskreis für (Un-) Ruheständler

18. Juli, 19.00 Uhr im Pfarrhaus

Wir über Vierzig

Montag 12. Juni, 19.30 Uhr im Pfarrhaus

Hauskreis Vetter in Kötzitz, Wettinstraße 14

Freitag, 16. Juni, 20.00 Uhr, Sommerfest

Hauskreis P

Andreas Bittner Telefon: 64 99 325)

Veranstaltungen und Termine in Brockwitz im Pfarrhaus:

Seniorenkreis Dienstag, 27. Juni, 14.00 Uhr

Die Kirchengemeindeverwaltung und Friedhofsverwaltung sind am Dienstag 4. Juli und Donnerstag 6. Juli wegen Urlaub geschlossen.

Urlaubszeiten der Pfarrer während der Sommerferien:

Pfarrer Christoph Gutsche: 26. Juni bis 16. Juli

Pfarrer Matthias Quentin: 17. Juli bis 6. August

„Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen“. Apostelgesch. 5, 29

Termine	Peter-Pauls-Kirche Coswig	Kirche Brockwitz
4. Juni Pfingstfest 	10.00 Uhr Festgottesdienst zum Pfingstfest mit Abendmahl und festlicher Instrumentalmusik Pfr. Chr. Gutsche	<i>Die Brockwitzer Gemeinde ist ganz herzlich nach Coswig eingeladen.</i>
5. Juni Pfingstmontag	10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst auf der Bosel mit Posaunenchor Familiengottesdienststeam 	
11. Juni Trinitatis	10.00 Uhr Jubelkonfirmation mit Abendmahl Pfr. Chr. Gutsche	9.30 Uhr Jubelkonfirmation mit Abendmahl, Kantorei und 1-Welt-Stand  Pfr. M. Quentin
18. Juni 1. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Gemeinsamer Schuljahresabschluss-Gottesdienst Team & Pfr. Chr. Gutsche 	<i>Die Brockwitzer Gemeinde ist ganz herzlich nach Coswig eingeladen.</i>
24. Juni Johannistag	<i>Die Coswiger Gemeinde ist ganz herzlich nach Brockwitz eingeladen.</i>	19.00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof, im Anschluss Johannisfeier im Pfarrgarten Pfr. M. Quentin
25. Juni 2. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Alte Kirche Gemeinsamer Gottesdienst mit Taufe Pfr. M. Quentin	<i>Die Brockwitzer Gemeinde ist ganz herzlich nach Coswig eingeladen.</i>

Plan der Gottesdienstkollekten:

5. Juni (Pfingstmontag) für die Diakonie Deutschland – Evangelischer Bundesverband, **18. Juni** für die Kongress- und Kirchentagsarbeit in Sachsen – Erwachsenenbildung – Tagungsarbeit, **2. Juli** für die Kirchliche Frauen-, Familien- und Müttergenesungsarbeit, **16. Juli** für die Missionarische Öffentlichkeitsarbeit – Landeskirchliche Projekte des Gemeindeaufbaus – Reformationsjubiläum 2017, **30. Juli** für die Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst. **An allen anderen Sonntagen ist die Kollekte für die eigenen Kirchgemeinden bestimmt.**

Kirchenkaffee gibt es am **18. Juni.**



„Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher werde an Erkenntnis und aller Erfahrung“.

Philipper 1, 9

Termine	Alte Kirche Coswig	Kirche Brockwitz
2. Juli 3. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. M. Quentin	19.00 Uhr Abendgottesdienst Pfr. M. Quentin
9. Juli 4. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. M. Quentin	8.30 Uhr Gottesdienst Pfr. M. Quentin
16. Juli 5. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. N.N.	<i>Die Brockwitzer Gemeinde ist ganz herzlich nach Coswig eingeladen.</i>
23. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Chr. Gutsche	8.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Chr. Gutsche
30. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Chr. Gutsche	<i>Die Brockwitzer Gemeinde ist ganz herzlich nach Coswig eingeladen.</i>
6. August 8. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Chr. Gutsche	19.00 Uhr Abendgottesdienst Pfr. Chr. Gutsche

Öffentliche Gottesdienste im Altenpflegeheim – Besucher von auswärts sind herzlich willkommen.

09.30 Uhr, Altenpflegeheim „Am Spitzgrund“, Friedewaldstraße 10

10.30 Uhr, Alten- und Pflegeheim „Hirtenweg“, Hirtenweg 2

Sonnabend, 3. Juni – Pfr. M. Quentin

Sonnabend, 22. Juli – Pfr. Chr. Gutsche

Kindergottesdienst: in **Coswig** immer parallel zum Gottesdienst, in **Brockwitz** in diesen beiden Montaten **kein Kindergottesdienst.**



Die Alte Kirche wird in den Sommermonaten vom 19. Juni bis 10. September wieder von Montag bis Freitag von 10.00 bis 14.00 Uhr geöffnet sein.

Das ist möglich, weil sich unter der Organisation von Matthias Hartig wieder etliche Ehrenamtliche bereitgefunden haben, sich hier zu engagieren.

◆ Vorstellung der neuen Hausmeisterin



Mein Name ist **Gaby Benz** und ich bin **seit Anfang Mai die neue Hausmeisterin in der Kirchgemeinde in Coswig**. Seit fast 10 Jahren lebe ich schon hier und fühle mich erst durch diese Arbeit so richtig angekommen. Ich liebe das Handwerk in all seinen Facetten und habe Freude daran, viele handwerkliche Tätigkeiten selbst auszuführen. Irgendwie findet sich fast immer etwas, was ich bauen, schleifen, reparieren oder streichen kann. Ansonsten bin ich am liebsten in der Natur unterwegs. Ich freue mich sehr darüber, dass ich mich gemeinsam mit den zahlreichen fleißigen Helfern um die Gebäude und Grundstücke unserer Gemeinde kümmern und bei dieser Gelegenheit viele neue Gesichter kennenlernen kann.

◆ Ausstellungen in unserer Gemeinde

Unser Gemeindezentrum wird immer wieder mit ansprechenden Ausstellungen interessant gestaltet, zurzeit mit Fotos von Michael Vetter. In der Kirche kann man sich bis zum 11. Juni über die Baugeschichte und den Architekten Woldemar Kandler informieren. Wir möchten vor allem unseren Gemeindemitgliedern die Möglichkeit geben, ihre Werke in unseren Räumen zu präsentieren. Vielleicht gehören auch Sie zu denen, die malen/zeichnen/gestalten und die künstlerischen Ergebnisse in der Schublade schlummern lassen. Ein Team wird sich gern für Ihre Anregungen und Vorschläge Zeit nehmen. Angebote und Anfragen richten Sie bitte an das Pfarramt. Telefon: 03523/75894.

◆ Kirchgeld

Mit diesem Zweiklang wird der **Kirchgeldbrief 2017** zugestellt. Die Kirchgeldsätze sind wie in den letzten Jahren gleich geblieben. Wir freuen uns wieder über Ihre Zahlungen bei uns im Pfarramt oder per Überweisung. Damit können dann wieder alle geplanten Veranstaltungen der Kirchenmusik oder Jugendarbeit und weitere Vorhaben in unserer Kirchgemeinde, wo wir auf finanzielle Unterstützung angewiesen sind, gut umgesetzt werden.



◆ Johannistag 2017

In diesem Jahr wird der Johannistag gemeinsam in Brockwitz begangen. Diesen **Samstag, 24. Juni, 19.00 Uhr** wird zu einer **Andacht auf den Brockwitzer Friedhof** eingeladen. Danach treffen sich alle **ab 20.00 Uhr** um das **Johannisfeuer im Pfarrgarten Brockwitz**.

Gemeindegottesdienst:

Am **Sonnabend, 19. August** wird gefeiert! **15.00 Uhr** wird das Fest mit einem Gottesdienst in der Alten Kirche beginnen. Kaffeetrinken, Singen in fröhlicher Runde, Spielangebote warten auf uns. Es wird gegrillt. Bei Musik und Lagerfeuer genießen wir den Abend, der von einem Film zur Nacht abgeschlossen wird. Kulinarische Beiträge für das Kuchen- und/oder das Abendbrotbuffet sind herzlich willkommen.



Christenlehre in Coswig im roten Salon:

Klasse 1 und 2	donnerstags,	15.30 – 16.30 Uhr
Klasse 3 und 4	donnerstags,	16.45 – 17.45 Uhr

Christenlehre in Brockwitz:

Klasse 1 und 2	montags,	15.15 – 16.15 Uhr
Klasse 3 und 4	montags,	16.30 – 17.30 Uhr

Singschule 1: mittwochs, 15.30 – 16.00 Uhr (4 – 5 Jahre)
mittwochs, 16.15 – 17.00 Uhr (für Vorschulkinder)

Singschule 2: dienstags, 16.00 – 16.45 Uhr (für Schulkinder)

Pfadfindergruppe – Wölflingstreffen in Coswig:

Klasse 1 bis 4 mittwochs 15.30 – 17.00 Uhr am Pfarrhaus

In den Ferien finden KEINE Angebote der Kindergruppen statt. Beginn der Singschule 1 ist am 15./16. August.

Konfirmandenunterricht: 7. Klasse, 10. Juni, 9.00 – 15.30 Uhr

Junge Gemeinde, Coswig: dienstags, 19.00 Uhr im Pfarrhaus

ANGEBOTE im CVJM-Haus

Jungschar (Mädels und Jungs, 5. und 6. Klasse): mittwochs, 16.00 – 18.00 Uhr

Chiquas (für Mädels ab 13 Jahre): mittwochs alle 14 Tage, 19.00 – 20.30 Uhr

A-Team (für Jungs 7. und 8. Klasse): dienstags alle 14 Tage, 17.00 – 19.00 Uhr

TEN SING – Jugendmusikprojekt:

Jeden Freitag 17.00 Uhr für alle Jugendlichen ab 13 Jahre, die Lust und Laune zum Singen, Musik machen, Tanzen und Kreativsein haben!

Jugger – Trendsportart aus Teamspiel, Taktik u. ungefährlicher Kampfsimulation trifft sich zum Kindertraining (10 bis 14 Jahre) sonntags 15.00 Uhr und Jugendliche/Erwachsene sonntags 16.00 Uhr im Bürgerpark oder der Turnhalle der Leonhard-Frank-Oberschule

MikaDo

der Mitarbeiterkreis für Ehrenamtliche aus den Gruppen der Kinder- und Jugendarbeit trifft sich am 22. Juni, 19.00 Uhr zum Grillen im CVJM.

Brunch des CVJM: Am 11. Juni ab 10.00 Uhr bei Familie Scheffran

Achtung: Die Gruppen-Angebote finden nicht während der Sommerferien statt!



Sommerfreizeit für Jugendliche vom 1. bis 15. Juli in Schweden

In der ersten Woche gehen wir auf die Spur der Trapper: Während einer Kanutour auf Schwedens Seen und Flüssen, wollen wir die Natur hautnah erfahren. Im Kanu über das Wasser gleiten, am eigenen Lagerfeuer kochen, übernachten unter freiem Himmel – die Eindrücke werden garantiert einmalig und überwältigend werden. Die zweite Woche verbringen wir in einem kleinen 'Haus am See' in Greagården. Anmeldung und Information bekommt ihr im CVJM Coswig e.V. oder bei Johannes Mahnke. **Es gibt nur noch 5 PLÄTZE!!!**

Das Frühjahr brachte wieder zahlreiche schulische und außerschulische Höhepunkte mit sich. Den Auftakt bildete unser **Schüleraustausch**. Bereits zum dritten Mal trafen sich Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse unserer Schule mit Gleichaltrigen aus unserer Partnerschule in Teplice. Diesmal fand die Begegnung im Liebenthaler Grund statt. An drei tollen Tagen war das gegenseitige Kennenlernen, Spiel und Spaß sowie Englisch sprechen großgeschrieben. Weiter ging es mit dem **Crosslauf 2017**. Insgesamt konnten 10 Schülerinnen und Schüler unserer Schule das Siegertreppchen besteigen. Anfang April fuhr Klasse 5 zur **Kirchenexkursion** nach Dresden. Ziel war der Besuch der katholischen Hofkirche und der protestantischen Kreuzkirche im Rahmen des fächerverbindenden Unterrichts. Wir hatten das Glück zwei sehr gelungene Führungen zu erleben, die uns einen vielfältigen Einblick in die religiöse, künstlerische und geschichtliche Entwicklung unserer Region vermittelten. Im April veranstalteten wir zudem unser **Literaturcafé**, jedoch in ungewohnter Weise. Da die Vorbereitungen auf



unser zehnjähriges Jubiläum auf Hochtouren laufen, gab es dieses Jahr nur ein kleines Literaturcafé von und für unsere Schülerinnen und Schüler. Wir erlebten wieder wunderbare Gedichtvorträge und mutige Musikperformances. Vor Ostern gestalteten unsere Siebtklässler eine sehr stimmungsvolle **Osterandacht** in der Alten Kirche, die uns auf das kommende Osterfest vorbereitete.

Ankündigungen:

Am **Samstag, den 3. Juni 2017 ab 12.00 Uhr** feiern wir groß unser **Zehnjähriges Schuljubiläum**. Dazu laden wir Sie ganz herzlich in die Evangelische Schule Coswig, Weststraße 42, 01640 Coswig ein.

Der **Schuljahresabschlussgottesdienst** findet am **18. Juni 2017, 10.00 Uhr** in der Peter-Pauls-Kirche in Coswig statt.

Vorstellung Praktikant der Kirchenmusik Richard Wintsche

Mein Name ist Richard Wintsche, vielleicht haben Sie in letzter Zeit schon von mir gehört. Das würde meinem Berufsbild entsprechen, denn ich bin Kirchenmusikstudent und darf hier in Coswig mein Gemeindepraktikum ableisten. Ich befinde mich im 3. Studienjahr und begleite Frau Trepte in sämtlichen musikalischen Kreisen, um den Alltag und die Praxis eines Kirchenmusikers zu erkunden und Erfahrungen in Struktur und Organisation zu sammeln. Das Praktikum dauert von Mai bis Mitte Juni und ich hoffe, dass ich in dieser Zeit eine Bereicherung für die Gemeinde sein kann.



Getauft wurden

In Coswig: Rebecca Pröhl,

„Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“

Jesaja 43,1

Gottesdienst zur Eheschließung in Meißen:

Friedrich Tetschke (aus Brockwitz) und Linda Noack

„Wo du hingehst, da will auch ich hingehen; wo du bleibst,
da bleibe ich auch.“

Rut 1,16

Christlich bestattet wurden

In Coswig: Herta Winkler, geb. Lehmann (95 Jahre); Johannes Kühn (86 Jahre);
Ludmilla Alexejenko (65 Jahre); Ruth Möbius, geb. Hengst (86 Jahre)

In Brockwitz: Hildegard Krause, geb. Hornig (96 Jahre)

„Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn,
er wird's wohl machen.“

Psalms 37,5

Rückblick Gospelworkshop

Am Abend des 10. März trafen sich im Gemeindezentrum 46 neugierige Sänger zwischen 12 und 70 Jahren, um sich auf ein spannendes Gospelprojekt unter Leitung von Carmen und Friedemann Wutzler einzulassen. Die beiden Chorleiterprofis und Gospelmusikkomponisten studierten mit uns 3-stimmige liturgische Gospelsongs aus ihrem neuesten Werk, der Gospelmesse „GIV GOD GLORY“ ein. Alle Teilnehmer staunten über die vielen verschiedenen Methoden des Körpereinsatzes, um der Stimme Lautstärke und Fülle zu geben. Am nächsten Tag wurden die GossPELLieder in englischer und deutscher Sprache einstudiert, nur durch Mittag- bzw. Kaffeepause unterbrochen. Zum Abschluss des Gospelworkshops wurde ein Abendgottesdienst in der Neuen Kirche gestaltet. Der 2 Tage alte Gospelchor sang voller Begeisterung zum Lobe Gottes. Es wird voraussichtlich wieder einen Gospelworkshop geben.



Birgit Greiß

Impressum:



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Herausgeber:	Die Kirchenvorstände Coswig und Brockwitz
Redaktion:	Christoph Gutsche, Matthias Quentin
Satz und Druck:	Lößnitz-Druck GmbH, Radebeul
Bildnachweis:	Evangel. Schule, M. Quentin, R. Wintsche, P. Koch
Redaktionsschluss:	3. Juli 2017 für die nächste Ausgabe
Auflage:	2.400 Stück

Ev.-Luth. Peter-Pauls-Kirchgemeinde

01640 Coswig, Ravensburger Platz 6
 Telefon: 03523 75894, Telefax: 03523 774417
 E-Mail: kg.coswig@evlks.de, Internet: www.ev-kirche-coswig.de

Unsere Öffnungszeiten (Kirchgemeindeverwaltung):

Montag: geschlossen
 Dienstag: 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Freitag: geschlossen

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brockwitz – Sörnewitz

01640 Coswig, Niederseite 2
 Telefon: 03523 71744, Telefax: 03523 534182
 E-Mail: pfarrer.brockwitz@ev-kirche-coswig.de oder kg.brockwitz@evlks.de
 Internet: www.kirche-brockwitz.de

Unsere Mitarbeiter im Verkündigungsdienst sind zu erreichen:

Christoph Gutsche, Pfarrer, Telefon: 03523 75894
 E-Mail: pfarrer.coswig@ev-kirche-coswig.de

Sprechzeit: dienstags 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Pfarrhaus

Matthias Quentin, Pfarrer, Telefon: 03523 71744
 E-Mail: pfarrer.brockwitz@ev-kirche-coswig.de

Sprechzeit: donnerstags 17.00 bis 18.00 Uhr in Brockwitz nach Vereinbarung

Johannes Mahnke, Gemeindepädagoge
 Telefon: 0176 70987477, E-Mail: johannes.mahnke@evlks.de

Erdmute Trepte, Kantorin
 Telefon: 0351 2722451, E-Mail: kantor@ev-kirche-coswig.de

Netzwerk-Hilfe: Andreas Bittner

Telefon: 03523 6499325, E-Mail: andreasbittner1@gmx.de

Jakobsweg: Matthias Hartig

Telefon: 03523 63488, E-Mail: mh.hartig@t-online.de

CVJM Coswig, Kirchstraße 5: Christine Kreye und Markus Hinkel

Telefon: 03523 78029, E-Mail: info@cvjm-coswig.de, www.cvjm-coswig.de

Friedhof Coswig – Salzstraße 16

Johannes Papperitz, Friedhofsmeister, Telefon: 03523 73347
 E-Mail: friedhof@ev-kirche-coswig.de
 Sprechzeit (auch telefonisch): Montag bis Freitag 12.30 bis 13.00 Uhr

Christine Zschippang, Friedhofsverwaltung im Pfarramt
 Telefon: 03523 774418, Telefax: 03523 774417
 E-Mail: friedhof@ev-kirche-coswig.de

Öffnungszeiten (Kirchgemeindeverwaltung):

Montag: geschlossen
 Dienstag: 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Freitag: geschlossen

Maria Cermak, Grabvergabe in Brockwitz, Telefon: 03523 50876

UNSERE ÜBERWEISUNGSKONTEN:

Für Kirchgeld und Friedhof (gilt für beide Gemeinden)

Kontoinhaber: Kirchgemeinde Coswig

Kirchgeld: IBAN: DE72 3506 0190 1612 2000 13
 (Bitte die Kirchgeldnummer angeben!)

Friedhof: IBAN: DE50 3506 0190 1612 2000 21

Für Spenden, Teilnehmerbeiträge usw.

Kontoinhaber: Kassenverwaltung Dresden
 IBAN: DE37 3506 0190 1667 2090 52
 BIC für alle Konten: GENODED1DKD

Beim **Verwendungszweck** bitte unbedingt „Kg Coswig RT 2312“ oder „Kg Brockwitz RT 2310“ vermerken.

**Diakonie-Sozialstation, Radebeuler Straße 1A, 01640 Coswig
 Häusliche Kranken- und Altenpflege**

Telefon: 03523 60206, Telefax: 03523 532624

**Selbsthilfegruppe der abstinent lebenden Alkoholiker
 Radebeuler Straße 9, 01640 Coswig**

Sprechzeit: donnerstags 18.30 Uhr

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle

Johannesstraße 9, 01662 Meißen, Telefon: 03521 738173

Dr.-Külz-Straße 4, 01445 Radebeul, Telefon: 0351 79552128

Am Sonntag, dem 23. April machten wir uns auf den Weg in die Ukraine, nach Krakovec um den Stand der Dacharbeiten am Kinderheim zu erfahren. Wir, das sind Gunther Riedrich, Sven Böttger und Michael Müller.

Am darauffolgenden Montag näherten wir uns gegen 5.00 Uhr der polnisch – ukrainischen Grenze, schon gespannt darauf, wie lange wohl diesmal die Grenzformalitäten dauern. An Phantasie mangelt

es den Pass und Zollbeamten meist nicht, um eine klare Struktur der Abfertigung zu verhindern. Diesmal war eine Vollmacht für den geliehenen Kleinbus gefordert, die ich selbstverständlich dabei hatte. Ich habe sie immer dabei, aber in den letzten zehn Jahren ging es auch ohne Vollmacht. Schwierig war es, um diese Zeit eine Kopie zu bekommen. Nach langem Wandern durch düstere Gänge des Zollamtes und zwei Euro Kopiergebühr ging es so rasant weiter, dass wir nach 40 Minuten in der Ukraine waren – ein neuer Rekord!

8.00 Uhr waren wir an der Schule des Heimes mit der Leiterin Natalja Frankiv verabredet. Freudig wurden wir empfangen und nach einem kleinen Frühstück und Besichtigung der Unterrichtsräume fuhren wir zum Wohnheim am anderen Ende des Ortes.



Der verantwortliche Bauleiter für das Dach begrüßte uns und bestätigte auch gleich den Eingang unserer Anzahlung von fast 9.000,00 Euro für die Materialbeschaffung. Und es geht tatsächlich voran. Die alten Schornsteine waren abgetragen, diverse Mauerdurchbrüche fertiggestellt und im Hof lag das Holz

für den Dachstuhl. Am nächsten Tag soll das Gerüst aufgebaut werden. Wir hatten wirklich ein gutes Gefühl und machten uns auf die zweiwöchige Osteuropatour, um auch die anderen Projekte zu besuchen.

Nun hat uns Natalja die neuesten Bilder vom Baugeschehen übermittelt und wir sind zuversichtlich, Ende Juli den Dachschaden behoben zu haben. Dazu wird eine kleine Delegation nach Krakovec reisen, um die Bauabnahme durchzuführen.

